

SPD-Stadtratsfraktion Augsburg · Rathausplatz 2 · 86150 Augsburg

Herrn
Oberbürgermeister
Dr. Kurt Gribl
Rathausplatz 1

86150 Augsburg

Augsburg, den 21.12.2016

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

die SPD-Stadtratsfraktion stellt folgenden

Antrag:

- 1; Die Verwaltung wird beauftragt schnellstmöglich, bis spätestens April 2017, im Ordnungsdienst mindestens 3 Vollzeitstellen in Entgeltgruppe 5 TVöD und im Rahmen des Stellenplans 2017 weitere 3 Vollzeitstellen in Entgeltgruppe 5 TVöD zu schaffen und zu besetzen.
- 2; Die Verwaltung wird beauftragt die erforderlichen Mittel bereits im laufenden Haushaltjahr bereitzustellen.

Begründung:

In der Sitzung des Allgemeinen Ausschusses und Ausschuss für öffentliche Ordnung und Gesundheit vom 12.10.2016 wurde der Bericht (BER/16/00966) „Saisonbericht 1. Halbjahr 2016 des städtischen Ordnungsdienstes“ vorgestellt und diskutiert. Aus dem Bericht und der anschließenden Diskussion geht eindeutig hervor, dass ein enormer Handlungsbedarf besteht. Täglich gehen in der Ordnungsdienst zahlreiche Wünsche nach mehr Kontrollen ein. Während der Sommersaison (von April bis Oktober) ist es dem Ordnungsdienst, mit dem aktuellen Personalschlüssel nicht möglich, allen Herausforderungen und Wünschen gleichzeitig gerecht zu werden.

In Übereinstimmung mit der urbanen Konfliktprävention ist nachweisbar, dass in erster Linie die Präsenz von Ordnungshütern, Nutzungskonflikte im öffentlichen Raum minimiert und dadurch Ordnungswidrigkeiten erst gar nicht begangen werden. Um an den verschiedenen Plätzen im

Stadtgebiet, diese sind Quartiersplätze, innerstädtische Plätze, Naherholungsgebiete samt Grünanlagen und Spielplätzen sowie denn Flussufern von Lech und Wertach gleichzeitig präsent sein zu können, bedarf es einer Anpassung des Personalschlüssels, um sechs Vollzeitstellen.

Auch im Winterhalbjahr wird eine Sollstärke von 21 Ordnungshütern benötigt, da besonders personalintensive Aufgaben, wie die Kontrolle von organisierten Bettlerbanden und die Präsenz in den Ausgevierteln jahreszeitunabhängig ist. Hinzu kommt der berechnete Wunsch des Bürgeramtes nach einer Begleitung der dortigen Mitarbeiterinnen aus dem Sachgebiet Waffenrecht bei ihren notwendigen Außendienstesätzen.

Verglichen mit der Stadt Dortmund, die bei doppelt so hoher Einwohnerzahl wie Augsburg, über ca. 70 Ordnungshüter verfügt, ist eine Personalausstattung mit 21 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter keinesfalls zu hoch gegriffen. Auf Grund des statischen Datenmaterials und des Erfahrungsaustausches zwischen den jeweiligen Ordnungsreferaten, sind die ordnungspolitischen Herausforderungen in beiden Kommunen ähnlich gelagert.

Mit freundlichen Grüßen



Margarete Heinrich
Fraktionsvorsitzende



Dr. Florian Freund
stellv. Fraktionsvorsitzender



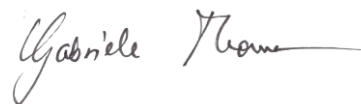
Dieter Benkard
Stadtrat



Sieglinde Wisniewski
Stadträtin



Ulrich Wagner
Stadtrat



Gabriele Thoma
Stadträtin



Angela Steinecker
Stadträtin